



# Marktgemeinde Blindenmarkt

3372 Blindenmarkt, Hauptstraße 17 Bezirk Melk Land Niederösterreich  
E-Mail: [gemeindeamt@blindenmarkt.gv.at](mailto:gemeindeamt@blindenmarkt.gv.at), Homepage: [www.blindenmarkt.gv.at](http://www.blindenmarkt.gv.at)  
Parteienverkehr: **Mo 8 bis 12 Uhr u. 15 bis 19 Uhr; Di - Fr 8 bis 12 Uhr**  
Tel: 07473/2217-0, Fax: 07473/2217-19

## BÜRGERINFORMATION

Jahrgang 2009 Nr. 12

**der Marktgemeinde Blindenmarkt**

18.12.2009

**Liebe Blindenmarkterinnen und Blindenmarkter!**

### Jahresrückblick 2009

*Schon wieder geht ein Jahr zu Ende und ich möchte die Gelegenheit nutzen, Ihnen noch einmal den Auszug der Aktivitäten der Gemeinde in den vergangenen zwölf Monaten näherzubringen.*

*Blindenmarkt darf abermals auf ein interessantes und erfolgreiches Jahr zurückblicken. Auch den neuen Aufgaben im Jahr 2010 und den damit verbundenen Herausforderungen werden wir gemeinsam entgegentreten und diese auch gemeinsam meistern.*

*Am Jahresende ist es mir ein großes Anliegen, mich bei allen Bürgerinnen und Bürgern für die gute Zusammenarbeit einerseits, andererseits für das große Verständnis rund um die weitreichenden ÖBB-Baumaßnahmen zu bedanken. Wir sind kontinuierlich in Verhandlungen mit den Verantwortlichen, stets um das Wohle der Gemeindebürgerinnen und -Bürger bemüht und immer daran bestrebt, Ihnen so wenig Unannehmlichkeiten wie möglich zu bereiten.*



*Ich freue mich, mit Ihnen gemeinsam unsere schöne Marktgemeinde im kommenden Jahr weiter entwickeln zu dürfen. Ich wünsche allen Bürgerinnen und Bürgern gesegnete Weihnachtsfeiertage und ein schönes, zufriedenes sowie vor allem gesundes Jahr 2010.*

***Es grüßt Sie herzlichst:***

***Ihr Bürgermeister***

**Franz Wurzer**

### **ZUSAMMENFASSUNG JAHRESGESCHEHEN**

#### Gemeindepolitisch:

- Im Jahr 2009 fanden **8 Gemeindevorstandssitzungen** und **6 Gemeinderatssitzungen** statt und es kam zu einem Wechsel der Mandatäre im Gemeinderat und im Gemeindevorstand.

#### Kultur:

- Bei den Veranstaltungen des Blindenmarkter **Kulturfrühlings 2009** konnten heuer etwa 1.400 Besucher begrüßt werden.
- Eine sensationelle Bilanz legten die **Herbsttage 2009** in ihrem **Jubiläumsjahr**. 7.600 Besucher feierten das 20-jährige Jubiläum rund um „Die lustige Witwe“ und alle weiteren Veranstaltungen.

### Gemeindeamt:

- **Kostenlose monatliche Erstberatungen** bzw. **Sprechtag** von Baumeister Ing. Johann Oberleitner, Notar Mag. Ernst Kollermann-Grissenberger, Rechtsanwalt Mag. Stephan Novotny und Steuerberater Mag. Wolfgang Kainzner waren auch heuer fixer Bestandteil im **Bürgerservice**.
- **Gemeindeförderungen** in Höhe von **je EUR 250,-** für Solar-, Photovoltaik-, Wärmepumpen- und Pelletsheizanlagen sowie Hackschnitzelheizung, Stückgutkessel und Fernwärmeanschluss wurden wieder an die Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger ausgeschüttet.
- Weiters gab es **Jubiläumszuwendungen** für runde/halbrunde Geburtstage (ab dem 70. Geburtstag), Goldene Hochzeiten und Geburten in Höhe von **EUR 50,-**.

### Bildung:

- Aufgrund einer Gesetzesänderung im Vorjahr können nun bereits auch **2,5-jährige Kinder** im Kindergarten aufgenommen werden. Ein **Kindergartenneubau** ist deswegen unumgänglich. Für den neuen Standort wurden bereits alle Weichen gestellt und Verträge wurden unterzeichnet.
- Auch heuer wurde in den Kindergärten **Englisch für Kinder** angeboten. In jeweils einer Wochenstunde wurden die Kleinen von Frau **Heitzinger Carina** bzw. **Redl Mirjam** unterrichtet.

### Sport:

- **Der Beachvolleyballplatz** am Ausee I-Gelände wurde Anfang Juni mit einem Turnier offiziell eröffnet.

### Infrastruktur:

- Von der Wasserleitung über den Unterbau bis hin zur Asphaltierung wurde in der **Neugasse** eine weitere Straße saniert.
- Der **Gehsteig** in der **Auhofstraße-Lindenstraße** konnte fertiggestellt werden und bietet vor allem unseren Schülerinnen und Schülern einen besseren Schutz auf ihrem Schulweg.
- Der Unterbau für den Gehweg in Hubertendorf konnte hergestellt werden; Fertigstellung 2010
- Das örtliche Wasserleitungsnetz wurde erweitert und mit der **Inbetriebnahme** des neuen **Trinkwasserbrunnens** Ende März 2009 die Versorgung von Trinkwasser gesichert.
- In der **Bach- u. J.-Tiefenbacherstraße** wurden die Wasserversorgung und der Kanal erweitert.
- Eine Müllsammelstelle wurde gemeinsam mit den Anrainern in **Atzelsdorf** errichtet.
- Für den **Hochwasserschutz**-Ausbau wurden alle notwendigen Verträge unterfertigt.
- Der **Gemeindefriedhof** wurde saniert und erweitert.
- Mit dem neuen **Disco-buzz** konnte eine neue Institution für unsere Jugendlichen geschaffen werden, um diese an den Wochenenden sicher nach Hause zu bringen.

### Allgemeinheit:

- Am 30. April fand eine **Angelobungsfeier** von Rekruten der Birago Kaserne Melk statt. Die Leistungsschau, das Platzkonzert der Militärmusik NÖ und der abschließende Dämmerchoppen erfreuten sich großer Beliebtheit bei der Blindenmarkter Bevölkerung.
- Mit Gemeinderatsbeschluss wurde der Verkauf der **Gemeindewohnung** in der **Lindenstraße** fixiert.
- Eine mobile **Notstromversorgungsanlage** konnte in Betrieb genommen werden.
- Ein **hydraulisches Rettungssset** und **Hebekissen** für das Rüstfahrzeug der FF Blindenmarkt sowie ein neues **Mannschaftstransportfahrzeug** mit Allrad und ein **Löschanhänger** wurden angeschafft.
- Im **Marktbereich** sowie am **Ausee-Gelände** wurden „**Hundetoiletten**“ aufgestellt, in welchen es kostenlose „Sackerl fürs Gackerl“ zur freien Entnahme für Hundebesitzer gibt. So steht ausgedehnten Spaziergängen mit den vierbeinigen Freunden nichts mehr im Wege - und das freut auch die Mitmenschen.
- Gemeinsam mit der Marktgemeinde Ferschnitz wurden in der **Günzinger Au Mistkübel** monitert.
- Die **Hängebrücke** bei der **Schwarzen Laaben** wurde in Kooperation mit der Marktgemeinde Neumarkt/Ybbs und dem Fischereiverein erneuert.
- Auch der **Kirchenwegsteg in Thalling** konnte in Zusammenarbeit mit der Marktgemeinde St. Georgen/Ybbsfelde und den Wandervereinen renoviert werden.

### Gewerbeansiedlung:

- Mit der **Firmenniederlassung** von Baumeister Ing. Christian Klauser Anfang des Jahres wurde in Blindenmarkt ein weiterer Betrieb ortsansässig.

## Pläne für das Jahr 2010:

Faschingsumzug  
Siedlungsbau Bachstraße u Ausee III GÖD  
Fertigstellung Neugasse  
Umfahrungsstraße Blindenmarkt-Mitte  
Atzelsdorf – privater Wohnbau  
weitere Betriebsansiedelungen

Erneuerung des Gehsteiges Richtung Kottingburgstall  
Fertigstellung 1. Bauabschnitt Gehweg Hubertendorf  
Hauptschulzubau  
Kindergartenneubau  
diverse Straßenbaumaßnahmen  
und Weiteres je nach finanzieller Bedeckungsmöglichkeit

## OSR GGR Mayer legte Amt zurück

**Georg Mayer** legte mit 1. Oktober 2009 sein Amt als Gemeinderat und geschäftsführender Gemeinderat zurück.

Seit März 1995 wirkte er im **Gemeinderat** mit, von 1995 bis 2000 sowie von 2007 bis 2009 übte er das Amt des **Kulturreferenten** aus. Kulturfrühling, Faschingsumzüge, Kooperationen mit den Herbsttagen Blindenmarkt und Konzerte der Musikschule Ybbsfeld waren nur einige Fixpunkt im Gemeindeleben vom Blindenmarkt. Ebenso war er Mitglied im Wirtschaftsausschuss und Hauptschulausschuss.

Der Bürgermeister und der Gemeinderat bedanken sich im Namen der Marktgemeinde Blindenmarkt bei Herrn Dir. Mayer für seine langjährige Tätigkeit sowie für sein Bemühen und seine aktive Mitarbeit in und um das Gemeindegeschehen in Blindenmarkt und wünschen ihm auf seinem weiteren Lebensweg viel Glück und alles Gute!



## Wechsel der Mandatare im Gemeindevorstand / Gemeinderat

Aufgrund der Mandatsrücklegung von GGR Georg Mayer folgte ihm Frau **Marietta Govednik** in den **Gemeindevorstand**. Frau Govednik ist bereits seit 2005 Mitglied im Gemeinderat und wird ab sofort das Sport- und Kulturreferat leiten. 1. Programmhöhepunkt in ihrem neuen Amt wird der Faschingsumzug 2010 werden.

Herr **Johann Hammermüller** übernahm das frei gewordene Mandat als **Gemeinderat**. Er ist ab sofort Mitglied im Bauausschuss und wird sich vor allem in den Bereichen Wohnbau, Wirtschaft, Straßenbau und Sicherheit für die Blindenmarkter Bevölkerung einsetzen.



## 10 Jahre Feuerwehrjugend Blindenmarkt



Im Namen der Marktgemeinde Blindenmarkt wurden der Jugendfeuerwehr Blindenmarkt anlässlich des **10-jährigen Bestehens** der **Feuerwehrjugend** Jacken überreicht.

Foto: Bgm. Franz Wurzer und Gemeinderäte stellten sich als Gratulanten bei der Jugendfeuerwehr ein



## Ein Betrieb stellt sich vor...

Am **1. Jänner 2010** wird das Büro ETH - **E**lektroplanung **T**homas **H**ofbauer in Blindenmarkt, Sonnenstraße 4, Tel.: 0664/85 58 735, eröffnet.



Das Ziel von Hrn. Hofbauer ist es, die Ideen und Vorstellungen des Kunden auf Grund fundiertem Praxiswissen und technischem Know-How zuerst auf Papier und dann auch in die Realität umzusetzen, sowie für den Bauherrn die optimalen Gewerkegestehungs- und Betriebskosten zu finden.

Der Leistungsschwerpunkt liegt im Hochbaubereich für die komplette Planung der elektrotechnischen Ausrüstungen beginnend auf der Hochspannungsseite bis hin zum letzten Verbraucher bzw. in den verschiedensten Fachgebieten wie z.B. Lichttechnik, Sicherheitstechnik (Alarmanlagen - Brandmeldeanlagen - Videoanlagen - Sicherheitsbeleuchtungsanlagen - Lichtrufanlagen), EIB-Installation/Programmierung, Energieverteilung, EDV-Anlagen, Kommunikationsanlagen, Beschallungsanlagen, Antennenanlagen, Blitzschutz.

Die Tätigkeiten umfassen die Planungen jener Branchen wie z.B. Büro- und Geschäftshäuser, Industriebetriebe, Hotel und Gastronomie, Sportstätten, Pflegeheime, Pensionistenheime, Baufachmärkte, Einkaufszentren, Kindergärten, Schulen, Banken u. Körperschaften, Krankenhäuser sowie öffentliches und privates Wohnen.

### Aufgabenbereiche im Detail:

*Beratung, Entwurfsplanung, Einreichung, Ausführungs- und Detailplanung, Angebotsprüfung, Örtliche Bauaufsicht, Anlagenüberprüfung, Abrechnungskontrolle, Abnahmen*

## In eigener Sache – Bürgerinformation

### VORSICHT - es ist wieder Saison für Dämmerungseinbrecher

Die Täter fahren durch Straßen und Siedlungen und suchen geeignete Objekte zum Einbrechen. Dies sind vor allem Häuser, bei denen von außen kein Licht zu sehen ist und diese daher den Eindruck erwecken, dass niemand zu Hause ist, **daher:**

- Lampen mit Zeitschaltuhren montieren oder in einem Raum des Hauses das Licht einschalten
- Alarmanlagen einbauen lassen od. zumindest Attrappen von Alarmanlagen oder Kameras im Eingangs- oder Terrassenbereich, also dort wo sie von Tätern am ehesten wahrgenommen werden können, schwer zugänglich anbringen
- Warntafel „Achtung bissiger Hund“ auf dem Gartentor anbringen
- Einstiegshilfen wie Leitern, Kisten u. dgl. vor dem Haus entfernen

Zum Wohle ihrer  
Sicherheit!!!

### Der Winter ist wieder eingekehrt, deshalb dürfen wir Sie auf § 93 der Straßenverkehrsordnung hinweisen:

Wir bitten die Liegenschaftseigentümer in Ortsgebieten, dass sie entlang ihrer Liegenschaft **Gehsteige und Gehwege in der Zeit von 6.00 bis 22.00 Uhr** von Schnee und Verunreinigungen zu säubern bzw. bei Schnee und Glatteis diese zu bestreuen haben.

Ferner ist dafür zu sorgen, dass Schneeweichten oder Eisbildungen von Dächern von an der Straße gelegenen Gebäuden entfernt werden. Straßenbenutzer dürfen nicht gefährdet oder behindert werden - wenn nötig, sind die gefährdeten Straßenstellen abzuschränken oder sonst in geeigneter Weise zu kennzeichnen.



**Liebe BlindenmarkterInnen, liebe Vereinsobleute,**  
wir bitten Sie, in Zukunft alle Beiträge für die Bürgerinformation der Gemeinde Blindenmarkt entweder per E-mail: [gemeindeamt@blindenmarkt.gv.at](mailto:gemeindeamt@blindenmarkt.gv.at), (Word Datei, Fotos im jpg-Format) zu übermitteln oder persönlich während der Amtsstunden vorbeizubringen.  
**Redaktionsschlussstermin für die Februar-Ausgabe: 22. Jänner 2010**

Impressum: Medieninhaber u. Redaktion: Marktgemeinde Blindenmarkt – Verlags- u. Herstellungsort: Marktgemeinde Blindenmarkt – Herstellung: Eigene Vervielfältigung – Erscheinungsort u. Verlagspostamt: 3372 Blindenmarkt